



## STELLUNGNAHME

### Zur Bewertung AMA-Gütesiegel und AMA-Biosiegel

(Wien, 25. Mai 2020) Die AMA orientiert sich an klar definierten und transparenten Anforderungen an die Tierhaltung. Das sind Gesetze, Verordnungen und die AMA-Produktionsrichtlinien. Die individuell gewählte Benchmark einer NGO kann naturgemäß über den gesetzlichen Anforderungen liegen. Aufgrund der offenen Märkte muss die AMA-Marketing den weltweiten Kontext im Auge behalten, da Schweinefleisch als Rohstoff für die Verarbeitung global gehandelt wird und den heimischen Verarbeitern zur Verfügung steht.

Tatsache ist: Die Vorstellungen über und Erwartungen an die Tierhaltung und die Realität entwickeln sich in unserer Gesellschaft zunehmend auseinander. In diesem Spannungsfeld besteht die Aufgabe der AMA-Marketing darin, über die Kriterien zu informieren, die den unterschiedlichen Produktionsstandards zu Grunde liegen, damit informierte Konsumenten die für sie passende Wahl aus dem breiten Sortiment treffen (Siehe Kurzvideos auf unserer Website:

<https://b2b.amainfo.at/aktuelles/tierhaltung/>)

Wir sehen es als Ziel unserer Arbeit, dass Kaufentscheidungen immer häufiger zugunsten gehobener Qualitäten getroffen werden, seien es Bio-Produkte oder konventionelle Erzeugnisse mit einem Zusatznutzen wie „Mehr Tierwohl“. Als freiwillige Modul garantiert „Mehr Tierwohl“ mehr Platz im Stall und eingestreute Liegeflächen. Fleisch mit dieser Zusatzkennzeichnung zum AMA-Gütesiegel ist flächendeckend im österreichischen LEH erhältlich. Gemeinsam mit unseren Partnern möchten wir erreichen, dass sich Nachfrage und Angebot dieser Spezialsortimente gemeinsam entwickeln – auch wenn diese etwas teurer sind.



#### Rückfragehinweis:

Manuela Schürr, Unternehmenskommunikation

Tel. +43 664 83 76 178, [manuela.schuerr@amainfo.at](mailto:manuela.schuerr@amainfo.at)